



Anstoß zur Kunstrasenära auf dem Nebenplatz des Stadions: Neues Produkt erstmals im Einsatz

Anstoß zur Kunstrasenära auf dem Nebenplatz des Hans-Walter-Wild-Stadions: Oberbürgermeister Dr. Michael Hohl (rechts) und DFB-Stützpunktkoordinator Udo Hagen testen das im Bayreuther Kompetenzzentrum entwickelte neue Produkt aus EPP-Material, das seit gestern erstmals im

Deutschland im Einsatz ist. Insgesamt hat die Stadt nach den Worten des Oberbürgermeisters 580 000 Euro für den Ganzjahres-Trainings- und Spielbetrieb der Vereine investiert und dabei auch ein Angebot für den Schulsport geschaffen. Er stellte dabei ebenso wie der Geschäftsführer der

Neue Materialien GmbH, Dr. Dieter Kunz, die Innovation am Standort Bayreuth heraus. Den praktischen Test machten Jugend-Auswahlteams des Jahrgangs 1996, das der Landkreis (helles Trikot) vor 100 Zuschauern mit 2:1 gegen die Stadtauswahl zu seinen Gunsten entschied. Als erster Tor-

schütze glänzte Christopher Schmidt (JFG Fränkische Schweiz), der vom neuen Untergrund schwärmte. „Der Ball lässt sich optimal spielen. Ich freue mich jedenfalls, dass es so gut geklappt hat, auf einem anderen Platz wäre mir der Ball vor dem Schuss vielleicht weggerutscht. Foto: Lammel/sz